



Am 30.09.2023 fand, zum ersten Mal, in der BDS-Halle in Wannsee, erfolgreich ein Hybrid-Westernschießen statt, an welchem sich unsere Mitglieder aus dem BDS-Westernschießen des SaS Potsdam und die Berlin-Brandenburger CAS-CO2-Schützen und Wild Lucy als Schützin beteiligten. Es war für beide Seiten die Gelegenheit, einmal über den Tellerrand zu blicken und die Sportgeräte der anderen einmal auszuprobieren. Martins Timer konnte nach entsprechender Sensibilisierung auch die Schüsse/Treffer der Druckluftwaffen erkennen und so wurde fleißig trainiert. Für die CAS-CO2-Westernschützen war das Schießen mit „Heißgasern“ zwar erst einmal gewöhnungsbedürftig, fand aber großen Anklang (Fotos von „blauen“ Schultern inklusive). Conny und Martin hatten die Munition portionsweise vorbereitet und so konnte jeder und jede nach eigenem Gusto üben.

Neben dem Kennenlernen der anderen Schützinnen und Schützen war dies eine gelungene, immerhin vierstündige Veranstaltung, die vielleicht einmal wiederholt werden wird. Dank an Conny und Martin, sowie Matthias, Andreas, Carsten T., Armin und auch Carsten S. vom BDS, für die gelungene Organisation und Aufsicht.

Bericht von Armin Preußler

Nachwort von Martin:

Cowboy Action Shooting, lebt von der Gemeinsamkeit !

DAS ist der „*Spirit of the Game*“ !

Yeehaw !